

Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn	Sitzungstag 15.01.2025
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	

**Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Pechbrunn
vom 15.01.2025**

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 20:28 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister:

Stephan Schübel

2. Bürgermeister:

Josef Hollmann

Gemeinderäte:

Thomas Flügel

Isgard Forschepiepe

Andreas Fuchs

Christian Grillmeier

Markus Renner

Frieda Vogelhuber

Dominik Wolf

Johannes Wolfrum

Roland Zeitler

Niederschrift:

Marco Zeitler

Entschuldigt:

Gemeinderäte:

Thomas Dehmel

Ute Döhler

Weitere Anwesende:

- Frau Ursula Ockl von der Verwaltungsgemeinschaft Mitterteich

Gegen die Niederschriften über die Sitzungen des Gemeinderates der Gemeinde Pechbrunn vom 27.11.2024 und 04.12.2024 wurden keine Einwendungen erhoben. Sie gelten damit als genehmigt.

Die Tagesordnung wurde im nicht öffentlichen Teil um einen Punkt erweitert.

Mit der Erweiterung der Tagesordnung bestand Einverständnis.

Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn	Sitzungstag 15.01.2025
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	

Tagesordnung:

- öffentlich -

1. Bundestagswahl am 23.02.2025; Festsetzung der Wahlhelferentschädigung
2. Jahresrechnung 2023; Feststellung
3. Jahresrechnung 2023; Entlastung
4. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2025
5. Wünsche und Anregungen
- 5.1. Wünsche und Anregungen; Glascontainer in Pechbrunn und Groschlattengrün

- anschließend nicht öffentliche Sitzung -

Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn	Sitzungstag 15.01.2025
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	

Öffentlicher Teil

Lfd. Nr. 1
- öffentlich -

Bundestagswahl am 23.02.2025; Festsetzung der Wahlhelferentschädigung

AZ: 145-0041

Am 23.02.2025 findet die vorgezogene Bundestagswahl statt. Die Gewährung eines „Erfrischungsgeldes“ liegt im pflichtgemäßen Ermessen der Gemeinde.

Nach § 10 Abs. 2 Bundeswahlordnung soll den Mitgliedern der Wahlvorstände für den Wahltag ein Erfrischungsgeld von je 35 Euro für den Vorsitzenden und je 25 Euro für die übrigen Mitglieder gewährt werden. Eine solche Unterscheidung erfolgte in den letzten Jahren nicht und sollte auch weiterhin nicht erfolgen, da jeder Wahlhelfer für die Durchführung der Wahl wichtig ist.

Bei der letzten Wahl wurden 30,00 € gewährt. Aufgrund der Schwierigkeit Wahlhelfer/-innen zu gewinnen und als Dank für die Einsatzbereitschaft, empfiehlt die Verwaltung die Wahlhelferentschädigung auf 40,00 € zu erhöhen.

In Pechbrunn werden zur Bundestagswahl 2 Urnenwahl- und 2 Briefwahlbezirke gebildet. Dafür sind insgesamt 24 Mitglieder in den Wahllokalen im Einsatz.

Gemeinderätin Forschepiepe sagt, dass auch sie keine Unterscheidung machen würde. Ob nun 35,- € oder 40,- € macht keinen großen Unterschied, weshalb sie dafür ist.

Beschluss:

Die bei der Bundestagswahl am 23.02.2025 eingesetzten Kräfte erhalten jeweils 40,00 € je Wahltag als Wahlhelferentschädigung (sog. „Erfrischungsgeld“).

Beschlussfassung	Anwesend:	11
	Dafür:	11
	Dagegen:	0

Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn	Sitzungstag 15.01.2025
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	

	Lfd. Nr. 2 - öffentlich -	
--	------------------------------	--

Jahresrechnung 2023; Feststellung

AZ: III/30

Der Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Pechbrunn hat die Jahresrechnung 2023 der Gemeinde gem. Art. 103 GO am 28.11.2024 örtlich geprüft.

Die vom Rechnungsprüfungsausschuss aufgeworfenen Fragen, Feststellungen und Hinweise wurden vor Ort besprochen und von der Verwaltung beantwortet.

Gemäß Art. 102 Abs. 3 GO ist nach Durchführung der örtlichen Rechnungsprüfung die Jahresrechnung durch den Gemeinderat in öffentlicher Sitzung festzustellen und anschließend über die Entlastung zu beschließen.

Mit der Feststellung wird die Rechnungslegung abgeschlossen.

Beschluss:

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2023 wird entsprechend des bereits vorgelegten Ergebnisses festgestellt.

Beschlussfassung	Anwesend:	11	
	Dafür:	11	
	Dagegen:	0	

Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn	Sitzungstag 15.01.2025
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	

Lfd. Nr. 3
- öffentlich -

Jahresrechnung 2023; Entlastung

AZ: III/30

Nach der Feststellung der Jahresrechnung durch den Gemeinderat ist nunmehr noch über die Entlastung zu beschließen. Damit ist der Gemeinderat mit der Abwicklung der Finanzwirtschaft einverstanden, billigt das Ergebnis und verzichtet auf haushaltsrechtliche Einwendungen.

Bürgermeister Stephan Schübel ist wegen persönlicher Beteiligung gemäß Art. 49 GO nicht stimmberechtigt (ihm gilt die Entlastung). Er nimmt an Beratung und Abstimmung nicht teil.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt die Entlastung gemäß Art. 102 Abs. 3 GO zur Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2023.

Beschlussfassung	Anwesend:	10
	Dafür:	10
	Dagegen:	0

Lfd. Nr. 4
- öffentlich -

Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2025

AZ: III/30

Auf den OK-Fis Gesamtdruck, den Vorbericht, die Stellenpläne sowie das Investitionsprogramm wird verwiesen.

1. Bürgermeister Schübel erklärt, dass der kommende Haushalt der GröÖte sei, den die Gemeinde Pechbrunn jemals hatte. Dabei geht Schübel kurz auf das Gesamtvolumen ein. Es sei zudem auch eine nennenswerte Kreditaufnahme notwendig. Die pro Kopf Verschuldung in der Gemeinde wird sich demnach auf zirka 6.000,- € belaufen. Dies seien sehr hohe Summen, welche durch die riesigen Investitionen in Wasser und Abwasser zustande kommen. Dagegen klingen die Einnahmen wie beispielsweise die Gewerbesteuer mit geschätzt 250.000,- € fast schon gering. Die Gemeinde hätte nun sehr hohe Summen zu stemmen. Er hoffe außerdem, dass die veranschlagte Kreisumlage aus-

Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn	Sitzungstag 15.01.2025
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	

reichend sein wird. Schübel selbst habe den Entscheidungsträgern persönlich verdeutlicht, was eine Erhöhung allein von einem Prozent für die Gemeinde Pechbrunn bedeuten würde. Außerdem werden Investitionen für das Rathaus, die Arztpraxis, die Feuerwehren mit entsprechendem Katastrophenschutz, die Grundschule, den Kindergarten und für Spielplätze fällig. Ein weiterer großer Punkt sei ISEK, welches mit zirka 85.000,- € für diverse Maßnahmen anfällt. Für den Radweg nach Marktredwitz wird in diesem Jahr die Restzahlung fällig und am Neubau gibt es Sanierungen an der Straße. Problematisch sei bei den großen Investitionen an Wasser und Abwasser, dass die Gemeinde in Vorfinanzierung gehen müsse, ehe man später die entsprechenden Förderungen erhalte. Auch der Hochbehälter sei mit zirka 750.000,- € ein riesiger Posten. In dieser Woche soll die Ausschreibung für Bauabschnitt 1 starten, um die Angebote der Firmen zu erhalten. Sollte der Zeitplan funktionieren, wird im Jahr 2025 in Pechbrunn so gut wie jede Straße in irgendeiner Form davon betroffen sein. Schübel möchte sich an dieser Stelle besonders bei Frau Ursula Ockl bedanken, welche sich sehr ins Zeug gelegt hat um den Haushalt fertig und genehmigungsfähig zu bekommen. Er überbringt dabei auch einen großen Dank seiner Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat.

Gemeinderat Renner trägt die Stellungnahme der CSU-Fraktion vor:

Für die CSU-Fraktion der Gemeinde Pechbrunn möchte ich zum Haushalt 2025 folgende Stellungnahme abgeben.

Zuerst möchten wir uns bei der Stadtverwaltung Mitterteich, Frau Ockl und unseren ersten Bürgermeister, Stephan Schübel bedanken, dass wir schon im November 2024 den Haushalt für 2025 vorgelegt bekamen und beraten konnten und jetzt im Januar verabschieden können.

Der Haushalt ist geprägt von sehr vielen Investitionen die wichtig und notwendig sind. So wird z.B. die Straße "Am Neubau" in diesem Jahr endlich saniert. Aber nicht nur in Groschlattengrün wird es diese Baustelle geben. Generell wird es im ganzen Gemeindegebiet zu Beeinträchtigungen wegen diverser Baumaßnahmen kommen.

Die Kanal- und Wasserleitungen müssen in vielen Bereichen unseres Gemeindegebietes saniert werden. Eine Maßnahme, die mit erheblichen Kosten verbunden sein wird. Jedoch können hier Förderungen durch die RZWas geltend gemacht werden.

Ebenso muss der Hochbehälter am Teichelberg saniert werden, auch diese Maßnahme ist unbedingt durchzuführen um die Wasserversorgung aufrecht halten zu können. Auch muss danach die Wasserleitung nach Großbüchlberg komplett neu gebaut werden. Hier wird dann der Querschnitt vergrößert, um den Brandschutz zu gewährleisten.

Diese ganzen Sanierungsmaßnahmen sind in den nächsten beiden Jahren unbedingt notwendig und finden sich demzufolge auch im Haushalt mit größeren Summen wieder.

Aber nicht nur diese Maßnahmen sind notwendig, folgende Projekte sind u. a. geplant und für 2025 veranschlagt:

- Sanierung der Toilette im Rathaus
 - in der Schule sind kleinere Beschaffungen vorgesehen
 - im Kindergarten sind Arbeiten im Außenbereich vorgesehen
- In beiden Einrichtungen muss zudem ein Brandschutzkonzept erstellt werden.*

Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn	Sitzungstag 15.01.2025
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	

- beim Radweg Marktredwitz – Pechbrunn ist ein Eigenanteil vorgesehen
- beim ehemaligen Sparkassengebäude wird die Außenfassade saniert

Weiter ist ein wichtiger Punkt, dass für Grunderwerb eine Summe vorgehalten wird. Ist es für uns doch wichtig, dass wir als Gemeinde entscheiden, was damit letztendlich passiert und wir die Entscheidungsbefugnis haben.

Auf Grund des vorliegenden Haushalts und der Haushaltsberatung können wir als Fraktion der CSU dem Haushalt voll umfänglich zustimmen.

Herzlichen Dank

Gemeinderätin Forschiepiepe trägt die Stellungnahme der SPD-Fraktion vor:

Ich werfe jetzt mal ein paar Summen in die Runde:

Der Verwaltungshaushalt schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit 3.312.400 € und der Vermögenshaushalt schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit 8.270.700 € ab.

Als Bedarf für Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderung gilt der Gesamtbetrag von 7.000.000 €.

11.583.100 € Gesamthaushalt in Ein.- und Ausgaben im Verwaltungs.- und Vermögenshaushalt

Da schluckt man als Gemeinderätin/rat schon erstmal kräftig! Einen so umfangreichen Haushalt hatte die Gemeinde wohl noch nie gehabt!

Neben den Feuerwehren und dem Kinderhaus (an dem wir allerdings nicht mehr direkt beteiligt sind, außer am Gebäude an sich) ist der Unterhalt der Grundschule ein großer Posten mit über 120 000 € im Verwaltungshaushalt. Auch die Umlage des Mittelschulverbandes mit 90 000 € ist bemerkenswert – hier machen sich die sinkenden Schülerzahlen bemerkbar – der Unterhalt muss auf weniger Schüler umgelegt werden.

Nichts desto trotz, heiße ich es für gut, dass wir weiterhin in die bauliche Erhaltung und Verbesserung in unsere Schule investieren und auch für ein möglichst modernes Unterrichten sorgen wollen.

Ansonsten wird leider die Schlüsselzuweisung vom Land 650 000 € direkt von der Kreisumlage 674 000 € komplett aufgefrissen bzw. weiter gereicht.

Die sog. Freie Finanzspanne, von Fr. Ockl berechnet, ist dieses Mal noch im Plus – wenn auch nicht mehr sehr hoch.

Im Vermögenshaushalt machen die geplanten und wirklich dringenden Baumaßnahmen - also Straßensanierung Neubau, Sanierung des Wasserleitungsnetz und Sanierung Abwasserkanäle – den Löwenanteil aus.

Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn	Sitzungstag 15.01.2025
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	

Wir müssen bei der Umlage bestimmter Kosten jedoch immer mit Augenmaß arbeiten, um die Bürger der Gemeinde nicht zu stark zu belasten! Mir ist klar, dass wir kostendeckend kalkulieren müssen und auf jeden Fall zumindest längerfristig diese einfordern müssen.

Ich denke, man hat ein bisschen Sorge ob der Durchführung – aber irgendwie freut man sich darauf, dass dann alles wieder in Ordnung ist!

An dieser Stelle möchte ich mich bei Bürgermeister Stephan Schübel und der Kämmerin Frau Ockl bedanken, dass sie immer die Ausschöpfung von Förderprogrammen im Auge haben.

*Vielen Dank auch im Namen der SPD-Fraktion
Isgard Forschepiepe
Fraktionssprecherin*

1. Bürgermeister Schübel ergänzt, dass beide Fraktionen ausgesprochen haben, dass man die Investitionen tätigen muss. Er selbst sei guter Dinge, dass man alles entsprechend durchbekommt. Die Mindestrücklage sei zudem gesichert.

a) Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2025

Der Gemeinderat beschließt folgende Haushaltssatzung 2025 für die Gemeinde Pechbrunn und setzt den Haushaltsplan mit den darin enthaltenen Ansätzen sowie sämtlichen Anlagen fest.

Haushaltssatzung

der der Gemeinde Pechbrunn für das Haushaltsjahr 2025

Aufgrund des Art. 63 ff der Gemeindeordnung (GO) erlässt die Gemeinde Pechbrunn folgende

Haushaltssatzung

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr **2025** wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt	
in den Einnahmen und Ausgaben mit	3.312.400 €
und	
im Vermögenshaushalt	
in den Einnahmen und Ausgaben mit	8.270.700 €

ab.

Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn	Sitzungstag 15.01.2025
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf **7.000.000 €** festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **500.000 €** festgesetzt.

§ 5

Diese Haushaltssatzung tritt am **01. Januar 2025** in Kraft.

Pechbrunn, xx.xx.xxxx
- Gemeinde Pechbrunn -

Stephan Schuebel
Erster Bürgermeister

b) Finanzplan und Investitionsprogramm

Der Gemeinderat setzt den Finanzplan 2024 bis 2028 mit dem dazugehörigen Investitionsprogramm, so wie er als Anlage dem Haushaltsplan 2025 beiliegt, fest.

c) Stellenplan

Die Stellenpläne der Gemeinde Pechbrunn für die Beamten und die tariflich Beschäftigten samt Übersicht über die Bediensteten in Probe- und Ausbildungszeit für das Jahr 2025 werden gebilligt.

Beschlussfassung	Anwesend:	11
	Dafür:	11
	Dagegen:	0

Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn	Sitzungstag 15.01.2025
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	

Lfd. Nr. 5.1
- öffentlich -

Wünsche und Anregungen; Glascontainer in Pechbrunn und Groschlattengrün

Gemeinderätin Forschepiepe sagt, dass die Glascontainer in Pechbrunn und Groschlattengrün vor Weihnachten erneut extrem überfüllt gewesen sind. Dadurch musste sehr viel Glas neben dem Container abgestellt werden.

1. Bürgermeister Schübel erklärt, dass man immer direkt Bescheid gibt, sobald der Container voller wird. Jedoch lässt sich die Firma Magnitz sehr viel Zeit mit der Leerung der Container. Der Bauhof muss mehrmals anrufen und nachfragen, bis die Firma Magnitz irgendwann erscheint. Leider sei die Gemeinde dabei auf die Firma Magnitz angewiesen, sodass man immer wieder nachtelefonieren müsse.

Der Gemeinderat nimmt davon Kenntnis.

Beschlussfassung	Anwesend:	11
	Dafür:	-
	Dagegen:	-

Vorsitzender:

Schriftführer:

Stephan Schübel
1. Bürgermeister

Marco Zeitler
Verwaltungsfachkraft

Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn	Sitzungstag 15.01.2025
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	